

Pressemitteilung vom 5. Juni 2019

Vier Preise gehen an drei Serienprojekte – Von dunklen Seen, über digitale Freunde zu gefährlichen Spieleparadiesen.

Produktionsinitiative FORMATE AUS THÜRINGEN vergibt im 6. Jahrgang Preisgelder an die Sitcom „BitBuddies“ (Köln) und die Abenteuerserie „Der Dunkle See“ (Stuttgart), den erstmalig vergebenen Ludwig Kameraverleih Teaserpreis bekommt ebenfalls das Projekt „BitBuddies“ und das Projekt „Game Changer“ (Jena).

Erfurt, 05.06.2019: Eine Fachjury, bestehend aus sieben Redakteur*innen öffentlich-rechtlicher sowie privater Fernsehsender, entschied am 05. Juni über die Gewinnerprojekte der Produktionsinitiative FORMATE AUS THÜRINGEN. Bei der nunmehr sechsten Preisverleihung, die im Rahmen des 27. Deutschen Kinder Medien Festivals Goldener Spatz in Erfurt stattgefunden hat, wurden Preisgelder in der Gesamthöhe von 70.000 Euro an zwei Serienprojekte vergeben. Den Gewinnern „BitBuddies“ der Firma movieTALE aus Köln und „Der Dunkle See“ der Stuttgarter Firma East End Film soll mit je 35.000 Euro die Möglichkeit zur Weiterentwicklung gegeben werden.

Die Gewinner von FORMATE AUS THÜRINGEN 2018/19 mit je 35.000 Euro sind:

BitBuddies von Henning Marquaß

Produktion: Lars Emrich von MovieTale, Köln

Verrückte-Freunde-Sitcom 26x11min, ab 8

Die magische Zeit zwischen Schulschluss und Abendessen verbringen die Sandkastenfreunde Lea und Darvesh in Oma Lolas DigiTrödel. Lea erfindet Maschinen und fast wahre Geschichten, Klassen-Überspringer Darvesh übt eSport-Skills und erkundet Sikh-Traditionen. Eigentlich aber sind sie damit beschäftigt, ihre besten Freunde in Schach zu halten. Denn die sind BitBuddies - aus digitalen Dimensionen in die analoge Welt gebeamt. In Zeiten von BitBuddies hat jeder eine Meinung zum Digital-Analog-Durcheinander: Softwaremagnat KKW SR. will den BitBuddy-Code, die Agentur zum Schutz analoger Personen eine rein analoge Welt und die coole Beryl ihren BitBuddy loswerden. Sogar Oma Lola hütet ein digitales Geheimnis. Und so stellen sich Lea und Darvesh dem Clash von analogem Alltag, virtuellem Wahnsinn und verrückter Freundschaft. Denn egal ob analog, digital oder beides: Freunde sind Freunde!

Der Dunkle See von Jørn Precht

Produktion: Marko Massinger von EAST END FILM, Stuttgart

Abenteuerserie 13x26min, ab 12

Die sechzehnjährige Lena zieht mit ihrer alleinerziehenden Mutter aus Berlin in die Region, in der sie in ihrer Kindheit am liebsten die Ferien verbrachte. In der attraktiven Ferienwelt mit Wassersport, Hovercraft-Meisterschaften und Wasserwacht-Abenteuern am, im und auf dem See übernimmt Lena zunehmend Verantwortung als neues Mitglied der Rettungsschwimmer-Clique ihrer achtzehnjährigen Cousine Jule. Als diese nach einer merkwürdigen Abschieds-Nachricht Hals über Kopf verschwindet und Lena versucht, die Gründe dafür herauszufinden, lernt sie mehr und mehr die dunkle Seite des Sees kennen.

Der Ludwig Kameraverleih Teaserpreis, der in diesem Jahr erstmalig verliehen wurde, ging ebenfalls an das Projekt BitBuddies und an das Projekt Game Changer:

Game Changer von Paul Markurt

Produktion: Fagus Pauly von cellulart.tv Filmproduktion, Jena

Abenteuerserie 10x25min, ab 8

Als eine Einladung in die Zentrale des größten Spielzeugherstellers der Welt in Oles komplett spielzeugfreies Kinderzimmer flattert, zögert der 12jährige Außenseiter keine

Sekunde – da muss er hin. Doch mit dem, was dann passiert, hat er nicht gerechnet: Die Konzern-zentrale und das bunt drumherum-gewürfelte Dorf sind ein riesiges Spieleparadies, der Konzernchef entpuppt sich als sein Opa, von dem er noch nie gehört hat, und er findet endlich echte Freunde. Ole hat alles, was er sich immer gewünscht hat. Doch wie in jedem Paradies gibt es auch hier eine Schlange, die droht, alles zu versauen...

Überreicht wurden die Preise durch Jana Jaritz von der Thüringer Staatskanzlei und Michael Jahn von Ludwig Kameraverleih Erfurt.

Die Fachjury bestand aus den Redakteur*innen Tim Biedert (Nickelodeon), Christian Honeck (Turner Broadcast), Anke Lindemann (MDR), Tina Kovár (ZDF), Tina Sicker (KiKA), Sandra Singer (Sky) und Anne Tide (Disney Channels). Die Projektleiterin Margret Albers moderierte die Jurysitzung, die Mentoren Stefan Schomerus und Paul Schwarz fungierten als Beisitzer.

Im direkten Anschluss an die Preisverleihung wurde der Start des nunmehr siebten Jahrgangs von FORMATE AUS THÜRINGEN eingeläutet. Mit einer Präsentation zum Bedarf für Kinder- und Jugendprogramme gaben TV-Redakteur*innen wichtige Hinweise und präsentierten Markttrends für interessierte Produzent*innen und Autor*innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. Diese können vom 11. Juni bis 23. August 2019 ihre Bewerbung für den Jahrgang FORMATE AUS THÜRINGEN 2019/20 einreichen. Hauptbestandteil der Unterlagen bildet ein maximal 10-seitiges Exposé für ein live-action Format. Detaillierte Informationen finden sich online unter www.fat-tv.de.

Die Thüringer Staatskanzlei (TSK) fördert dann bereits im siebten Jahr in Folge FORMATE AUS THÜRINGEN. Ihr Bestreben ist die gezielte Förderung und Entwicklung bedarfsgerechter innovativer, serieller Formate für Kinder und Jugendliche, die im Fernsehen und/oder auf anderen Plattformen ausgewertet sowie im Kindermedienland Thüringen angesiedelt werden können. Durch die frühzeitige Einbindung der Redakteur*innen in Form einer Fachjury wird eine Entwicklung nahe am Bedarf der Sender und der jungen Zuschauer gewährleistet, was eine zeitnahe Realisierung attraktiver und innovativer Serienformate ermöglichen soll. Zudem dient sie der Stärkung des Produktionsstandortes Thüringen. Für die Projektentwicklung werden Zuschüsse im Wert von bis zu 100.000 € vergeben.

Jahresverlauf der Produktionsinitiative FERNSEHEN AUS THÜRINGEN 2018/19

Im September 2018 wurden 15 Produzent*innen mit jeweils einem Projekt nach Erfurt zu einem Auswahlworkshop eingeladen. Abschließend wählte eine Fachjury fünf Projekte aus, die jeweils 15.000 Euro für eine Weiterentwicklung des Formats und eine auf das Projekt zugeschnittene Einzelbetreuung durch Mentoren bekommen haben. Zusätzliches Feedback kam von Paul Tyler, der sich Geschichten systemisch nähert, sowie weiteren Coaches, wie u.a. Alison Norrington und John Chambers. Eine Besichtigung des Studioparks KinderMedienZentrum, der Schulbesuch in verschiedenen Erfurter Klassen, sowie das gemeinsame Meet&Match mit Thüringer Medienschaffenden sorgte im April-Workshop außerdem für einen kreativen Austausch und für zusätzliche Netzwerkmöglichkeiten.

Projektkoordinatorin:

Johanna Faltinat / Telefon: 0361 789 798 11 / E-Mail: faltinat@fat-tv.de / www.fat-tv.de

Pressekontakt:

Johanna Faltinat

Initiative FORMATE AUS THÜRINGEN

c/o Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. – Haus Dacheröden

Anger 37, 99084 Erfurt / Tel: 0361 789 798 11 / E-Mail: faltinat@fat-tv.de